

# Capatect MW-Brandriegel 152

Universeller Brandriegel für den Einsatz in schwerentflammbaren Wärmedämm-Verbundsystemen auf Basis EPS-Dämmstoff



## Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Nichtbrennbare Fassadendämmplatte zum Einsatz als geklebt- und gedübelter Brandriegel in WDVS auf Basis EPS-Dämmstoff. Nicht einsetzbar in WDVS auf Basis EPS-Dämmstoff auf Untergründen des Holztafelbaus.

Eigenschaften

- Brandverhalten A1 (DIN EN 13501), nichtbrennbar
- Anwendungstyp WAP-zg
- Keine Pressspachtelung erforderlich
- Die weiß beschichtete Seite dient zur besseren Haftung der Armierungsschicht
- Kantenausbildung: stumpf
- Arbeitsmedizinische Einstufung: frei nach GefStoffV, ChemVerbotsV und EG-Richtlinie 97/69 (Anm. Q)

Farbtöne

Dämmstoff: braun-gelb,  
Beschichtung: Die Armierungsseite ist weiß. Die Klebeseite ist weiß mit beschichtungsfreien Streifen.

Lagerung

Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt, nicht ungeschützt der Witterung aussetzen.

Technische Daten

- Wärmeleitfähigkeit: 0,035 W/(m·K) nach DIN 4108-4
- Diffusionswiderstandszahl  $\mu$  (H<sub>2</sub>O):  $\mu \approx 1$  gemäß DIN EN 12086
- Druckspannung bei 10% Stauchung:  $\geq 20$  kPa nach DIN EN 826
- Temperaturbeständigkeit: kurzzeitig bis 250 °C anwendbar
- Rohdichte: ca. 105 kg/m<sup>3</sup>  $\pm 15$  %
- Schmelzpunkt:  $> 1000$  °C nach DIN EN 13501-1
- Amtlich güteüberwacht: durch FIW München
- Abreißfestigkeit senkrecht zur Plattenebene:  $\geq 7,5$  kPa nach DIN EN 1607



Dämmplattenformate vom Capatect MW-Brandriegel 152	Format I / 1200 x 200	
Plattendicke (mm)	Prod.-Nr. Kante: stumpf	Verpackung/m <sup>2</sup> in Schrumpffolie
100	152/10	0,96
120	152/12	0,96
140	152/14	0,96
160	152/16	0,96
180	152/18	0,96
200	152/20	0,96
220	152/22	0,48
240	152/24	0,48
260	152/26	0,48
280	152/28	0,48
300	152/30	0,48

## Verarbeitung

Geeignete Untergründe	Mineralische Untergründe neubaugleich, feste Altputze sowie tragfähige Altanstriche oder -beschichtungen.
Untergrundvorbereitung	Der Untergrund muss sauber, trocken und tragfähig sein. Verunreinigungen und trennend wirkende Substanzen (z. B. Schalöl) sowie vorstehende Mörtelgrate sind zu entfernen. Schadhafte, blätternde Anstriche und Strukturputze sind weitmöglichst zu entfernen. Putzhohlstellen sind abzuschlagen und flächenbündig beizuputzen. Saugende, sandende oder mehrende Oberflächen sind gründlichst bis zur festen Substanz zu reinigen und mit Sylitol-Konzentrat 111 zu grundieren.
Verbrauch	1 m <sup>2</sup> /m <sup>2</sup>
Verarbeitungsbedingungen	<b>Verarbeitungstemperatur:</b> Während der Verarbeitung und in der Trocknungsphase dürfen die Umgebungs- und Untergrundtemperaturen nicht unter +5 °C und über 30 °C liegen. In diesem Zusammenhang verweisen wir auf den Kommentar ATV DIN 18345 Punkt 3.1.3 ungeeignete klimatische Bedingungen.
Kleben der Dämmplatten	<b>Manuelles kleben der Dämmplatte:</b> Der systemzugehörige Klebemörtel ist auf die Plattenrückseite so aufzutragen z.B. Kambettmethode, so dass eine vollflächige Verklebung zum Untergrund entsteht.  <b>Maschinelles verkleben der Dämmplatte (vollflächig)</b> Den systemzugehörigen Klebemörtel maschinell bis max. 10 mm Dicke auf den Untergrund aufspritzen. Unmittelbar vor dem Ansetzen der Dämmplatten ist der Klebemörtel mit der Zahntraufel (die Zahnbreite und -tiefe richtet sich nach der Beschaffenheit des Untergrundes) aufzukämmen. Die Dämmplatten sind unverzüglich in das frische Klebemörtelbett einzudrücken, einzuschwimmen und anzupressen. Um Hautbildung zu vermeiden, darf nur soviel Kleberfläche vorgelegt werden, wie unmittelbar belegt werden kann.  <b>Dübeln der Dämmplatte</b> Nach ausreichender Trocknungszeit des Klebemörtels, ist der Brandriegel zusätzlich zu dübeln. Der Capatect MW-Brandriegel 152 ist in der Schutzzone "Sockel" mit mindestens 3 Dübeln pro Streifenelement zu befestigen. Die Anforderungen zur Lage und Anordnung der Dübel sind der zugrundeliegenden allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zu entnehmen.  In der Schutzzone "Raumbrand" ist der Capatect MW-Brandriegel 152 mit mind. 2 Dübeln pro Streifenelement zu befestigen. Aus objektspezifischen statischen Nachweisen können sich höhere Dübelzahlen ergeben.  Die weiteren Angaben zur Dübelung in den entsprechenden allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen und maßgebenden Dübeltabellen sind zu beachten.  An der Fassadenfläche verklebte Dämmplatten vor Feuchtigkeit schützen und kurzfristig mit Armierungsmasse abdecken. Fehlstellen oder offene Plattenstoßfugen müssen mit Dämmstoffstreifen ausgefüllt werden.

## Hinweise

Gefahrenhinweise/  
Sicherheitsratschläge  
(Stand bei Drucklegung)

Bei auftretendem Staub Schutzkleidung (staubdicht) und Staubmaske P1 tragen. Bei mechanischer Bearbeitung (Sägen, Bohren, Schleifen, Fräsen) und bei Über-Kopf-Arbeiten Schutzbrille tragen. Siehe auch: Handlungsanleitung der BG BAU zum Umgang mit Mineralwolle-Dämmstoffen.

Entsorgung

Abfälle sind durch sorgsamen Zuschnitt und Weiterverwendung zu vermeiden. Dennoch anfallende geringe Materialreste nach EAK 170604 (Dämmmaterial) entsorgen.

Zulassung

Z-33.43-132  
Z-33.49-1071  
Z-33.41-130  
Z-33.42-131  
Z-33.46-1091

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710  
Fax: +49 6154 71-71711  
E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de